



NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg am 25.03.2021

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Bürgermeister Maurer, Marcel

CDU

a) vom Rat der Stadt Wassenberg

Stadtverordneter Ambrosius, Marian

CDU

Stadtverordneter Amendt, Norbert

SPD

Stadtverordnete Beckers, Susanne, Dr. med.

FDP

Stadtverordneter Ciosz, Jochen

CDU

Stadtverordneter Eilert, Holger

Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordneter Gehr, Mario

WFW

Stadtverordneter Heinen, Volker

CDU

Stadtverordneter Jans, Werner

CDU

Stadtverordneter Jöris, Steffen, Dr.

CDU

Stadtverordneter Jütten, Hermann-Josef

CDU

Stadtverordnete Kandziora-Rongen, Ingeborg

Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordneter Kliemt, Martin

CDU

Stadtverordneter Kohnen, Hermann-Josef

CDU

Stadtverordnete Krings, Natalie

SPD

Stadtverordneter Lang, Thomas

Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordnete Lemme, Lena

Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordneter Lengersdorf, Torsten

WFW

Stadtverordneter Leutner, Klaus-Werner

CDU

Stadtverordneter Mank, Paul

Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordneter Müller-Holtkamp, Sven

FDP

Stadtverordneter Neyka-Menger, Bjoern

Krethi & Plethi/ DIE LINKE

Stadtverordneter Peters, Rainer

CDU

Stadtverordneter Ramakers, Ingo

CDU

Stadtverordneter Röder, Lars

Krethi & Plethi/ DIE LINKE

Stadtverordneter Rudolf, Jonas

SPD

Stadtverordneter Schiefke, Norbert

CDU

Stadtverordnete Schiffmann, Raja

SPD

Stadtverordnete Schmitz, Pia

Krethi & Plethi/ DIE LINKE

Stadtverordneter Seidl, Robert

Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordneter Smeelings, Lutz

CDU

Stadtverordnete Stieding, Irmgard

Bündnis 90/Die Grünen

Stadtverordneter Vaßen, Horst

WFW

Stadtverordnete Vieten, Silke	CDU
Stadtverordnete Wiebus, Marion	SPD
Stadtverordneter Winkens, Frank	CDU

Es fehlen mit Entschuldigung

Stadtverordneter Albrecht, Hans-Josef	CDU
Stadtverordneter Radtke, Martin	CDU
Stadtverordneter Ruhrberg, André	CDU

b) von der Verwaltung

Stadtkämmerer Darius, Willibert
Schriftführerin Schlösser, Samira
Fachbereichsleiter Winkens, Marcel

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.02.2021
2. Mitteilungen des Bürgermeisters
3. Neubesetzung von Ausschüssen BV/FB1/023/2021
- 3.1. Neubesetzung von Ausschüssen BV/FB1/032/2021
4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Wassenberg vom 12.11.2020 BV/FB1/028/2021
5. Vorläufiger Jahresabschluss der Stadt Wassenberg für das Haushaltsjahr 2020, Quartalsbericht zum 31.12.2020 im Rahmen des Finanzcontrollings und Bericht zur finanziellen Lage gem. NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz MV/FB5/002/2021
6. Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushalt 2020 für den Haushalt 2021 MV/FB5/003/2021
7. Haushaltswirtschaft 2021; hier: Auswertung der Haushaltsreden der Fraktionen MV/FB5/005/2021

II. Nichtöffentlicher Teil

8. Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH an der NEW AG; hier: Beteiligung der NEW NiederrheinWasser GmbH an der WLN Wasserlabor Niederrhein GmbH BV/FB5/026/2021

- 9 . Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH über die BV/FB5/027/2021
NEW AG und die NEW Viersen GmbH an der Erdgasversor-
gung Schwalmtal GmbH & Co.KG;
hier: Übertragung der Anteile der Gelsenwasser AG an der
Erdgasversorgung Schwalmtal Verwaltungs GmbH auf die
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH
- 10 . Erwerb der Grundstücke Gemarkung Birgelen, Flur 6, Flur- BV/FB6/024/2021
stücke 297 und 628, groß insgesamt 4.812 m², Auf dem
Feldchen
**-wurde im Vorfeld der Sitzung von der Tagesordnung ab-
gesetzt-**
- 11 . Neubau eines integrativen Bürgerhauses mit Feuerwache in BV/FB6/029/2021
Ophoven; Auftragsvergabe Baustatische Prüfung
- 12 . Vergabe der Leistungen zum Bau des Calisthenics-Platzes BV/FB6/031/2021
- 13 . Erwerb von Genossenschaftsanteilen an der regio iT Beteili- BV/FB1/030/2021
gungsgenossenschaft eG
- 14 . Anzeige von Nebentätigkeiten
- 15 . Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Maurer eröffnet die 4. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg und begrüßt die Stadtverordneten, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung zur heutigen Ratssitzung werden keine Einwendungen erhoben.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Rates gemäß §10 der Geschäftsordnung des Rates fest.

Bürgermeister Maurer stellt den Antrag an den Rat der Stadt Wassenberg auf Erweiterung der Tagesordnung. Er beantragt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes 3.1, aufgrund eines kurzfristigen Rücktritts eines sachkundigen Bürgers der CDU-Fraktion. Bürgermeister Maurer lässt über die Erweiterung der Tagesordnung abstimmen.

Beschluss: (einstimmig)

Die Tagesordnung der Ratssitzung wird um TOP 3.1 erweitert.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.02.2021

Der Rat nimmt die Sitzungsniederschrift vom 04.02.2021 zur Kenntnis.

Beschluss: (einstimmig)

Die Sitzungsniederschrift vom 04.02.2021 wird genehmigt.

Zu TOP 2. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister gibt folgende Anträge und Mitteilungen bekannt:

1. Stellungnahme des Kreises Heinsberg zur Haushaltssatzung der Stadt Wassenberg für das Haushaltsjahr 2021 vom 18.02.2021 **(Anlage 1)**
2. Anfrage der Fraktion „Krethi & Plethi/Die Linke“ vom 25.02.2021 betreffend digitale Endgeräte in den Schulen **(Anlage 2)** –
Bürgermeister Maurer verweist hierbei auf sein Antwortschreiben vom 04.03.2021 **(Anlage 3)**
3. Antrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2021 betreffend Ausweisung von Wander- und Spazierwegen durch die Stadt Wassenberg **(Anlage 4)**
4. Antrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2021 betreffend Errichtung kostenloser öffentlicher Grillplätze im Stadtgebiet Wassenberg **(Anlage 5)**
5. Antrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2021 betreffend Errichtung kostenloser öffentlicher Grillplätze im Stadtgebiet Wassenberg **(Anlage 6)**
6. Antrag der SPD-Fraktion vom 05.03.2021 betreffend Regenbogenbeflaggung zum IDAHOBIT am Rathaus der Stadt Wassenberg **(Anlage 7)**
7. Antrag der Fraktion „Krethi & Plethi/ Die Linke“ vom 09.03.2021 betreffend Förderprogramm zur Entsiegelung von Vorgärten **(Anlage 8)**
8. Antrag der Fraktion „Krethi & Plethi/ Die Linke“ vom 11.03.2021 betreffend öffentlicher Trinkbrunnen in Wassenberg **(Anlage 9)**
9. Anfrage der Fraktion „Krethi & Plethi/ Die Linke“ vom 22.03.2021 betreffend Umgang mit Fraktionsanträgen **(Anlage 10)** –
Bürgermeister Maurer verweist auf sein Antwortschreiben vom 22.03.2021 **(Anlage 11)**
10. Antrag der CDU-Fraktion vom 21.03.2021 betreffend Änderung der Stellplätze in Wassenberg vor dem Gebäude Graf-Gerhard-Straße 33 (Park-Apotheke) **(Anlage 12)**

11. Antrag der CDU-Fraktion vom 21.03.2021 betreffend Erneuerung der Fahrbahn Karkener Straße (Steinkirchen nach Karken bis Rurbrücke) einschließlich Neubau eines Radweges **(Anlage 13)**
12. Antrag der CDU-Fraktion vom 21.03.2021 betreffend Verkehrssicherung an der Kindertagesstätte Steinkirchen **(Anlage 14)**
13. Antrag der CDU-Fraktion vom 21.03.2021 betreffend Erarbeitung eines Konzeptes zur Einführung einer Wassenberg Card zur Unterstützung des lokalen Einzelhandels und der Gastronomie **(Anlage 15)**
14. Antrag der SPD-Fraktion, FDP-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 22.03.2021 betreffend Skate-Anlage auf dem erweiterten Schulgelände der Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg **(Anlage 16)**
15. Aktenvermerk des Fachbereiches 5 – Finanzen vom 22.03.2021 betreffend „Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte“ –
Bürgermeister Maurer gibt folgendes bekannt: „Die Stadt hat mit Antrag vom 19.03.2021 eine Zuwendung aus dem Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte in NRW beantragt.“ **(Anlage 17)**
16. Mitteilung des Bürgermeisters betreffend Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 27.01.2021 betreffend „Amtsblatt als Newsletter“ –
die Umsetzung zum Erhalt des Amtsblattes als Newsletter wurde vom Fachbereich 1 eingerichtet; die Anmeldung für den E-Mail-Versand ist über die Internetseite der Stadt Wassenberg ab sofort kostenlos möglich.

Zu TOP 3. Neubesetzung von Ausschüssen Vorlage: BV/FB1/023/2021

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 10.02.2021 teilt die sachk. Bürgerin Roswitha Eichberg mit, dass sie mit sofortiger Wirkung auf ihr Amt als stv. sachk. Bürgerin im Ausschuss für Bildung, Soziales und Generationenfragen verzichtet.

Das Vorschlagsrecht zur Neubesetzung obliegt der SPD-Fraktion.

Wie der Fraktionsvorsitzende der WFW-Fraktion, Horst Vaßen, mitgeteilt hat, ist der sachk. Bürger Engin Arslan aus Wassenberg weggezogen. Daher ist eine Nachbesetzung in den nachfolgenden Ausschüssen erforderlich:

<i>Kultur- und Sportausschuss</i>	<i>Mitglied</i>
<i>Personalausschuss</i>	<i>stv. Mitglied</i>
<i>Rechnungsprüfungsausschuss</i>	<i>stv. Mitglied</i>

Das Vorschlagsrecht zur Neubesetzung obliegt der WFW-Fraktion.

Mit E-Mail vom 11.03.2021 teilt der Fraktionsvorsitzende der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, Thomas Lang, mit, dass der sachk. Bürger Kevin Schimanski als sachkundiger Bürger nicht mehr zur Verfügung steht. Daher ist eine Nachbesetzung in den nachfolgenden Ausschüssen erforderlich:

<i>Rechnungsprüfungsausschuss</i>	<i>Mitglied</i>
<i>Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss</i>	<i>stv. Mitglied</i>

Das Vorschlagsrecht zur Neubesetzung obliegt der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen.

Hinweis:

Der Bürgermeister ist nicht stimmberechtigt.

Die SPD-Fraktion schlägt für die Nachbesetzung der ausgeschiedenen sachk. Bürgerin Roswitha Eichberg den sachk. Bürger Wolfgang Schütz, Pappelweg 15, 41849 Wassenberg-Orsbeck, als stv. sachk. Bürger im Ausschuss für Bildung, Soziales und Generationenfragen vor.

Beschluss: (einstimmig)

Für die ausgeschiedene stv. sachk. Bürgerin Roswitha Eichberg wird Herr Wolfgang Schütz, Pappelweg 15, 41849 Wassenberg-Orsbeck, als stv. Mitglied in den Ausschuss für Bildung, Soziales und Generationenfragen gewählt.

Die WFW-Fraktion schlägt folgende Nachbesetzungen für den verzogenen sachk. Bürger Engin Arslan vor:

Kultur- Sportausschuss	Mitglied	Nadine Müller
Personalausschuss	stv. Mitglied	Bärbel Gräbel
Rechnungsprüfungsausschuss	stv. Mitglied	Bärbel Gräbel

Beschluss: (einstimmig)

Für den verzogenen sachk. Bürger Engin Arslan wird Frau Nadine Müller, Am Römerhof 8, 41849 Wassenberg, als Mitglied in den Kultur- und Sportausschuss gewählt.

Für den verzogenen sachk. Bürger Engin Arslan wird Frau Bärbel Gräbel, Graf-Gerhard-Straße 8, 41849 Wassenberg, als stv. Mitglied in den Personalausschuss gewählt.

Für den verzogenen sachk. Bürger Engin Arslan wird Frau Bärbel Gräbel, Graf-Gerhard-Straße 8, 41849 Wassenberg, als stv. Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt folgende Nachbesetzungen für den ausgeschiedenen sachk. Bürger Kevin Schimanski vor:

Rechnungsprüfungsausschuss	Mitglied	Jutta Schwinkendorf
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	stv. Mitglied	Jutta Schwinkendorf

Beschluss: (einstimmig)

Für den ausgeschiedenen sachk. Bürger Kevin Schimanski wird Frau Jutta Schwinkendorf, Sämlingsstraße 37, 41849 Wassenberg, als Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Für den ausgeschiedenen sachk. Bürger Kevin Schimanski wird Frau Jutta Schwinkendorf, Sämlingsstraße 37, 41849 Wassenberg, als stv. Mitglied in den Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss gewählt.

**Zu TOP 3.1. Neubesetzung von Ausschüssen
Vorlage: BV/FB1/032/2021**

Der Rat der Stadt Wassenberg nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Nach der fristgerechten Versendung der Einladung zur Ratssitzung am 25.03.2021 hat der sachkundige Bürger Wilfried Vieten am 19.03.2021 schriftlich mitgeteilt, dass er sein Mandat als sachkundiger Bürger im Bauausschuss niederlegt. Daher ist eine Nachbesetzung im Bauausschuss erforderlich.

Das Vorschlagsrecht zur Neubesetzung obliegt der CDU-Fraktion.

Hinweis:

Der Bürgermeister ist nicht stimmberechtigt.

Anmerkung: Bürgermeister Maurer wird zu Beginn der Ratssitzung über die Erweiterung der Tagesordnung zu diesem Unterpunkt abstimmen lassen.

Die CDU-Fraktion schlägt für die Nachbesetzung des ausgeschiedenen sachk. Bürgers Wilfried Vieten die sachk. Bürgerin Frau Angela Wilms, Weststraße 10, 41849 Wassenberg, als sachk. Bürger im Bauausschuss vor.

Beschluss: (einstimmig)

Für den ausgeschiedenen sachk. Bürger Wilfried Vieten wird Frau Angela Wilms, Weststraße 10, 41849 Wassenberg, als Mitglied in den Bauausschuss gewählt.

**Zu TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Wassenberg vom 12.11.2020
Vorlage: BV/FB1/028/2021**

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung mit folgendem Inhalt zur Kenntnis:

Sachverhalt:

Mit Antrag vom 29.01.2021 beantragt die CDU-Fraktion, dass in den Ausschuss für Bildung, Soziales und Generationenfragen eine Sprecherin / ein Sprecher der Schülervertretung der Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg als ständiges beratendes Mitglied aufgenommen wird.

Dahingehend wird, auch im Hintergrund des noch zu bildenden „Kinder- und Jugendparlamentes“, die Zuständigkeitsordnung wie folgt geändert:

§ 12 Ausschuss für Bildung, Soziales und Generationenfragen

(1) Der Ausschuss für Bildung, Soziales und Generationenfragen besteht aus 10 Stadtverordneten und 8 sachkundigen Bürgern und 4 sachkundigen Einwohnern (beratend). Für jedes Mitglied ist ein(e) Vertreter(in) zu wählen.

Ein Vertreter der städtischen Jugendfreizeiteinrichtung, je ein Vertreter der katholischen und der evangelischen Kirche und ein benannter Vertreter der Schülervertretung der Betty-Reis-Gesamtschule -Europaschule- Wassenberg als ständiges Mitglied mit beratender Stimme, nehmen an den Sitzungen teil (§ 85 Abs. 2 Satz 2 SchulG NRW). Wegen der Bildung eines gemeinsamen Ausschusses bleibt die Mitwirkung der benannten Vertreter auf Gegenstände im Bildungsbereich beschränkt.

Außerdem können Vertreterinnen und Vertreter der Schulen zur ständigen Beratung berufen werden.

Die entsprechende Änderungssatzung der Zuständigkeitsordnung ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Beschluss: (einstimmig)

Die vorliegende 1. Änderungssatzung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Wassenberg vom 12.11.2020 wird beschlossen.

**Zu TOP 5. Vorläufiger Jahresabschluss der Stadt Wassenberg für das Haushaltsjahr 2020, Quartalsbericht zum 31.12.2020 im Rahmen des Finanzcontrollings und Bericht zur finanziellen Lage gem. NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz
Vorlage: MV/FB5/002/2021**

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Der vorläufige Jahresabschluss der Stadt Wassenberg für das Haushaltsjahr 2020 wird gemäß § 95 Abs. 5 der Gemeindeordnung NRW hiermit dem Rat der Stadt zugeleitet.

Neben der vorläufigen Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Schlussbilanz ist dem vorläufigen Jahresabschluss der Quartalsbericht im Rahmen des Finanzcontrollings zum 31.12.2020 beigelegt, in dem die Entwicklung des Jahresergebnisses 2020 ausführlich erläutert wird.

Dieser Bericht dient gemäß § 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte in Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG) gleichzeitig als Bericht über die finanzielle Lage der Stadt Wassenberg einschließlich der Auswirkungen der Pandemie auf den städtischen Haushalt.

Das vorläufige Jahresergebnis 2020 der Stadt Wassenberg schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 1.420.000 €.

Gegenüber dem in der Haushaltsplanung 2020 vorgesehenen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 880.000 € bedeutet dies eine Ergebnisverbesserung um rd. 540.000 €.

Im Jahresergebnis enthalten sind rd. 921.000 € außerordentliche Erträge, die gem. NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz zum Ausgleich der durch die Pandemie bedingten Belastungen angesetzt werden. Ohne diese (rein rechnerische) Maßnahme liegt das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit bei einem Überschuss von rd. 499.000 €, und damit unterhalb des in der Haushaltsplanung erwarteten Ergebnisses.

Den größten Anteil an den isolierten Belastungen haben Ertragsausfälle insbesondere beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wie auch bei sonstigen Steuern und Gebühren, die nunmehr durch diese veränderte Darstellung ausgeglichen werden.

Dagegen haben sich die Erträge aus der Gewerbesteuer stabiler entwickelt als dies zu Beginn der Pandemie befürchtet worden war.

Andere Ergebnisverbesserungen sind u. a. in Einmaleffekten aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen begründet.

Zusätzlich zu den laufenden Aufwendungen des Haushaltsjahres sind im Jahresabschluss 2020 auch weitere Instandhaltungsrückstellungen gebildet worden, was zu einem reduzierten Jahresergebnis im Vergleich zur Prognose des dritten Quartals führt.

Im Anschluss an die Zuleitung an den Rat der Stadt wird der vorläufige Jahresabschluss der vom Rechnungsprüfungsausschuss beauftragten Wirtschaftsprüferin zur örtlichen Prüfung vorgelegt werden.

Die Beratung des geprüften Jahresabschlusses im Rechnungsprüfungsausschuss und die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 durch den Rat der Stadt sind fristgerecht für September 2021 vorgesehen.

Zu TOP 6. Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushalt 2020 für den Haushalt 2021 Vorlage: MV/FB5/003/2021
--

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage der Verwaltung mit folgendem Inhalt zur Kenntnis:

Sachverhalt:

Der Rat nimmt die Übertragung von Ermächtigungen aus dem Haushalt 2020 in das Haushaltsjahr 2021 gem. § 22 Abs. 4 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) NRW zur Kenntnis.

Der Gesetzgeber hat mit den Regelungen des § 22 KomHVO NRW die rechtlichen Möglichkeiten geschaffen, im Rahmen der Ermächtigungsübertragungen die kontinuierliche Aufgabenerfüllung und die Fortsetzung von Investitionsmaßnahmen auch nach Schluss des Haushaltsjahres zu gewährleisten.

Auf diesem Weg wird die Ermächtigung (Erlaubnis) des abgeschlossenen Haushaltsjahres zur Leistung von bislang noch nicht in Anspruch genommenen Aufwendungen und Auszahlungen in das folgende Haushaltsjahr übertragen.

Eine erneute Beschlussfassung über die Ermächtigungsübertragungen ist nicht erforderlich, da die Ermächtigung zur Leistung dieser Mittel für den vorgesehenen Zweck bereits mit der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung des Vorjahres erfolgt ist.

Dem Rat ist jedoch gem. §§ 22 Abs. 4 KomHVO NRW eine Übersicht der Übertragungen mit Angabe der Auswirkungen auf den Ergebnisplan und den Finanzplan des Folgejahres vorzulegen. (Anlage 1)

Von der Gesamtsumme der Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 13.859.460 € entfallen 13.683.700 € auf investive Maßnahmen und 175.760 € auf konsumtive Maßnahmen.

Während durch die nicht erfolgte Inanspruchnahme das Haushaltsjahr 2020 entlastet worden ist, werden die Finanzrechnung und die Liquidität des Haushaltsjahres 2021 und ggf. auch der Folgejahre durch die Gesamtsumme der Ermächtigungsübertragungen (13.683.700 €) mehrbelastet.

Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung 2021 hat jedoch nur die Umsetzung der Ermächtigungsübertragungen für lfd. Aufwendungen (175.760 €).

Zu TOP 7. Haushaltswirtschaft 2021; hier: Auswertung der Haushaltsreden der Fraktionen Vorlage: MV/FB5/005/2021

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage mit folgendem Inhalt zur Kenntnis:

Sachverhalt:

Die in der Ratssitzung am 04.02.2021 bei der Verabschiedung des Haushalts 2021 vorgetragenen Haushaltsreden wurden ausgewertet und die darin enthaltenen Anträge u. ä., soweit möglich, nach Sachthemen gegliedert. Mit dieser Vorlage werden allerdings noch keine Zwischenergebnisse zum Stand der Bearbeitung geliefert. Über den jeweiligen Bearbeitungsstand wird im Rahmen von Fortschreibungen für die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses kontinuierlich berichtet.

1. Verkehr

Hinweis:

*Unabhängig von den nachstehend aufgeführten Einzelpunkten aus den Haushaltsreden zu dem Schwerpunktthema „Verkehr“ erfolgt der ergänzende Hinweis, dass alle zuvor dazu bereits eingegangenen Anträge und Anregungen der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bei der Erstellung des Entwurfs eines Verkehrskonzeptes Wassenberg-Innenstadt als künftige Bearbeitungsgrundlage in die Prüfung einbezogen wurden. **Der Entwurf des Verkehrskonzeptes wird in der Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Klimaausschusses am 05.05.2021 vorgestellt.***

- 1.1 *Die WFW-Fraktion regt an, im Einklang mit der Wohnraumverdichtung ein nachhaltiges und zukunftsfähiges Verkehrskonzept zu entwickeln und dabei eine schonende Verkehrsführung durch die Stadt und eine angemessene Anbindung der Außenorte zu gewährleisten mit einer entsprechenden Infrastruktur wie beispielsweise Auflademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge. Auch Carsharing, autonome Transportmöglichkeiten und der Ausbau des Radwegenetzes seien in diese langfristige Planung einzubeziehen.*
- 1.2 *Die Fraktion Krethi & Plethi regt an, ortsnah Radabstellanlagen anzubieten und das Radwegenetz auch innerstädtisch auszubauen.*
- 1.3 *Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen listet unter dem Leitbegriff „klimafreundliche Mobilität“ eine Reihe von Aktivitäten auf, und zwar ergänzend zu den bereits eingebrachten Ideen für ein Verkehrskonzept.*
- 1.4 *Die FDP-Fraktion vertritt die Auffassung, dass ein Gesamtkonzept hinsichtlich der Fahrradwege für das gesamte Stadtgebiet fehle.*

2. Tourismus, Kunst, Stadtmarketing

- 2.1 *Die WFW-Fraktion regt an, durch ein Veranstaltungskonzept Einzelhandel und Gastronomie nach den Lockerungen der Corona-Maßnahmen im Stadtgebiet zu stärken und zu fördern.*
- 2.2 *Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen regt an, über eine Tourismusabgabe am Beispiel der Gemeinde Roerdalen in Höhe von 1,00 Euro/Nacht und Person nachzudenken.*

3. Schulen, Kindergärten und sonstige städtische Einrichtungen sowie Soziales

- 3.1 *Im Bereich der Digitalisierung von Schulen und Verwaltung wünscht die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eine stärkere Einbindung, da dies kein Selbstzweck sei und die Nutzer- bzw. Bürgerfreundlichkeit sowie die Kapazitätsgrenzen von Digitalisierung immer mitbedacht werden sollten und die Digitalisierung nicht dazu missbraucht werden dürfte, Personal einzusparen und Bürger-/innen mit Soft- und Hardwareproblemen allein zu lassen.*
- 3.2 *Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fordert die Verwaltung auf, zur Beseitigung der fehlenden Betreuungsplätze für etwa 100 Kinder ab dem 01.08.2021 auf einen Träger zuzugehen, der im Stadtgebiet eine weitere Kita in nachhaltiger Modulbauweise errichtet.*

- 3.3 *Die SPD-Fraktion regt an, in der Verwaltung eine Stelle („Corona-Amt“) einzurichten, den Senioren, die mit den Nrn. 116 und 117 nicht zurechtkommen, weiterzuhelfen.*
- 3.4 *Die SPD-Fraktion regt an, dass die Krankenhäuser in Heinsberg, Erkelenz und Geilenkirchen als Dank für die im letzten Jahr geleistete Arbeit mit einem Betrag von insgesamt rd. 150.000,00 Euro, von dem für jedes Krankenhaus zwei Beatmungsgeräte erworben werden sollen, unterstützt werden.*

4. Ratsangelegenheiten

- 4.1 *Die WFW-Fraktion regt an, dass innovative Techniken wie „Augmented Reality“ stärker in das Digitale Konzept der Stadt Wassenberg eingebunden werden sollen.*
- 4.2 *Die WFW-Fraktion regt an, einen Klima- und Umweltpreis auszuloben.*

5. Stadtentwicklung und Infrastruktur bzw. –einrichtungen einschl. Klimaschutzangelegenheiten

- 5.1 *Die WFW-Fraktion regt an, alternative Wohnkonzepte wie sogenannte Tiny-Häuser zu fördern. Weiterhin soll in diesem Zusammenhang eine Wohnraumverdichtung durch Aufstockung vorhandener Immobilien angestrebt werden.*
- 5.2 *Die WFW-Fraktion beantragt eine anstehende Aufforstungsfläche als „Bürgerwald“ zur Verfügung zu stellen, um Vereinen, Bürgern und Gewerbetreibenden die Möglichkeit zu geben, Bäume spenden und ggf. auch eigenhändig pflanzen zu können. Ergänzt wird dieser Antrag durch die Anregung, durch eine Schutzhütte und ein Wegenetz vielleicht mit Erläuterungen „Augmented Reality“ durch Ritter Gerhard zu Flora und Fauna diesen Ort für Schulen und Kindergärten zu einem Ausflugsort zu machen.*
- 5.3 *Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fordern die Verwaltung im Rahmen ihrer Möglichkeiten auf, alles zu unternehmen, um geeignete Maßnahme anzustoßen, Wassenberg bis 2035 zur CO2-neutralen Stadt zu machen (Unterstützung durch die Energieagentur NRW, Einstellung eines Klimaschutzmanagers mit konkretem Aufgabenkatalog u. ä.).*
- 5.4 *Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fordern eine sehr viel stärker beschleunigte Wiederaufforstung sowie Neuanpflanzungen in allen Waldgebieten, aber auch in Stadtteilen. Darüber hinaus eine bessere Information der Bürgerschaft über Art und Weise sowie den Zeitplan der Aufforstungen und eine direkte Beteiligung, z.B. über einen Bürgerwald, Baumpatenschaften oder Spenden zur Finanzierung von Pflanzgut u. ä.*
- 5.5 *Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fordern einen Ausbau der erneuerbaren Energien (u. a. städtische Gebäude, Teilflächen der Ophovener Seenplatte für schwimmende Photovoltaikanlagen, Informationen an Unternehmer und Bürger sowie Landwirte zur Nutzung von Dachflächen und Fassaden sowie landwirtschaftlicher Flächen).*

- 5.6 Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen regen die Einführung eines Flächenmanagements sowie aktive Sanierungsunterstützung beim Gebäudebestand unter Einbeziehung von Politik und Bürgerschaft aus.
- 5.7 Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wünschen sich eine ökologischere Ausrichtung auf die Festsetzungen im Rahmen der Bauleitplanung und anschließend eine engere Kontrolle der bestehenden Vorschriften durch das Ordnungsamt.
- 5.8 Die FDP-Fraktion vermisst die Stelle des Klimaschutzmanagers, damit Klimaschutz strategisch geplant und angegangen wird.
- 5.9 Die FDP-Fraktion beklagt die Untätigkeit der Verwaltung zur Erlangung der Eigenschaft eines Luftkurortes für Wassenberg.

6. Haushalt

- 6.1 Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen regen die Aufnahme von Kommunalkrediten an, um ausgewählte Investitionen z.B. in Bildung, Klimaschutz oder Digitalisierung für die Zukunft der Stadt umzusetzen.
- 6.2 Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen regen die Ergänzung des Quartalsberichtes um ein Investitionscontrolling für Maßnahmen ab 300.000,00 Euro an.
- 6.3 Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wünscht im Haushaltsplan einen detaillierteren Einblick in den Haushaltsposten „Soziales“ zur Zusammensetzung der Transferaufwendungen, beispielsweise die Höhe der Sozialtransfers.
- 6.4 Aus Sicht der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wäre es sinnvoll, im Rahmen einer Verbesserung des Berichtswesens von Zeit zu Zeit transparent darzustellen, mindestens aber im Haushaltsentwurf die Entwicklung der sozioökonomischen Faktoren (Anzahl der Bedarfsgemeinschaften, der Arbeitsplätze etc.) für Wassenberg nachverfolgen zu können, um den Bedarf an Infrastruktur bewerten zu können.

<u>Tagungsort:</u>	Bürgerhalle Effeld, Kreuzstraße 3, 41849 Wassenberg
<u>Beginn:</u>	18:30 Uhr
<u>Ende:</u>	19:07 Uhr
Der Vorsitzende	Schriftführerin
Marcel Maurer	Samira Schlösser